

**Einladung zur kostenfreien
 Online-Informationsveranstaltung
 am 21. Mai 2026 per Zoom 12:00 – 13:30 Uhr**



Kompass...internationale Beschäftigte! Beratungs- und Unterstützungsangebote für Ergotherapie, Physiotherapie und weitere Gesundheitsbetriebe

Kaspar Wölk, Leiter des Projekts "**Beratungsstelle zur Anerkennung internationaler Berufsabschlüsse in den Gesundheitsfachberufen**" gibt einen Überblick über den Ablauf des Anerkennungsverfahrens internationaler Abschlüsse und zeigt auf, wie Betriebe mit den Unterstützungsangeboten der Beratungsstelle die Schritte sinnvoll begleiten können. Die landesweite ism Beratungsstelle unterstützt und berät alle Akteur*innen des rheinland-pfälzischen Gesundheitssystems bei den verschiedenen Schritten des beruflichen Anerkennungsverfahrens.

Pascal Klein vom Arbeitgeber-Service der Bundesagentur für Arbeit zeigt ergänzend die individuellen Unterstützungsformate für Unternehmen auf; vom Stellenangebot über Onboarding-Prozesse bis hin zu finanziellen Förderungen und Weiterbildung von Beschäftigten. In der Veranstaltung zeigen wir zudem die Kontaktmöglichkeiten zu Ihren Ansprechpartner*innen vor Ort auf.

Bitte melden Sie sich gerne **zu unserer kostenfreien Veranstaltung an. Nach der [Anmeldung](#) geht Ihnen der Zoom-Link am 20.05.2026 zu. [Hier](#) finden Sie unsere Datenschutzhinweise zur Nutzung von Zoom.**

Eine Kooperationsveranstaltung von **Projekt IQ Arrival+ Pflege & Ingenieurwesen von ARBEIT & LEBEN gGmbH im Regionalen Integrationsnetzwerk IQ RINWA Arrival+ RLP und dem Deutschen Verband Ergotherapie e.V. und der Physio Deutschland e.V.**



Das Projekt IQ Arrival+ Pflege & Ingenieurwesen RLP im Regionalen Integrationsnetzwerk IQ ist Teil des Regionalen Integrationsnetzwerks Willkommens- und Anerkennungskultur in RLP (IQ RINWA Arrival + RLP) und wird im Rahmen des Förderprogramms IQ – Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Bundesagentur für Arbeit.

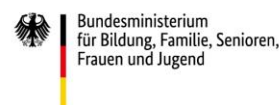
Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Die drei Regionalen Integrationsnetzwerke in RLP und Trier werden zusätzlich finanziert durch:

